

# Sperlingskauz

Art der Meldung	Meldung durch	Kontrolle	Beurteilung	Qualitätsstufe
<b>Totfund *</b> <b>Fotobeleg / Video *</b> <b>Fang *</b>	ausgebildete Person		positiv	<b>sicher</b>
			nicht zweifelsfrei	<b>möglich</b>
	nicht ausgebildete Person	ja	positiv	<b>sicher</b>
		nein	nicht zweifelsfrei negativ	<b>möglich</b> <b>falsch</b>
<b>Federn *</b> <b>Gewölle *</b>	ausgebildete Person		positiv	<b>sicher</b>
			nicht zweifelsfrei	<b>möglich</b>
	nicht ausgebildete Person	ja	positiv	<b>sicher</b>
		nein	nicht zweifelsfrei negativ	<b>möglich</b> <b>falsch</b>
<b>Bruthöhle *</b> Mit Sekundärnachweis (Federn, Gewölle)	ausgebildete Person		positiv	<b>sicher</b>
			nicht zweifelsfrei	<b>möglich</b>
	nicht ausgebildete Person	ja	positiv	<b>sicher</b>
		nein	nicht zweifelsfrei negativ	<b>möglich</b> <b>falsch</b>
<b>Beobachtung</b>	ausgebildete Person		positiv	<b>wahrscheinlich</b>
			nicht zweifelsfrei	<b>möglich</b>
	nicht ausgebildete Person	ja **	positiv	<b>möglich</b>
		nein	nicht zweifelsfrei negativ	<b>unsicher</b> <b>falsch</b>
<b>Lautäußerung</b> (Ruf / Gesang)	ausgebildete Person		positiv	<b>wahrscheinlich</b>
			nicht zweifelsfrei	<b>möglich</b>
	nicht ausgebildete Person	ja **	positiv	<b>möglich</b>
		nein	nicht zweifelsfrei negativ	<b>unsicher</b> <b>falsch</b>

**Qualitätsstufen:**

1. sicher
2. wahrscheinlich
3. möglich
4. unsicher
5. falsch

\* Falls diese Nachweise bei der Kontrolle nicht mehr sichtbar sind, findet eine Zuordnung des Nachweises nach dem Schema einer „Beobachtung“ statt.

\*\* Kontrolle heißt in diesem Fall: Einschätzung der Plausibilität

**Anmerkungen zum Beurteilungsschema:**

**Bruthöhle:** Der Sperlingskauz baut seine Höhle nicht selbst, sondern benutzt fast ausschließlich Buntspechthöhlen. Daher können nur Bruthöhlen mit Sekundärnachweisen als Nachweise herangezogen werden.

**Lautäußerung:** Von ausgebildeten Personen kann das Lautinventar des Kauzes i.d.R. erkannt werden. Es besteht lediglich Verwechslungsmöglichkeiten mit dem Ruf Geburtshelferkröte, die z. B. in der Wutachschlucht vorkommt. Nachweise aus solchen Regionen müssen mit besonderer Vorsicht behandelt werden.